

Drei ÖM-Titel für A.C. Wals

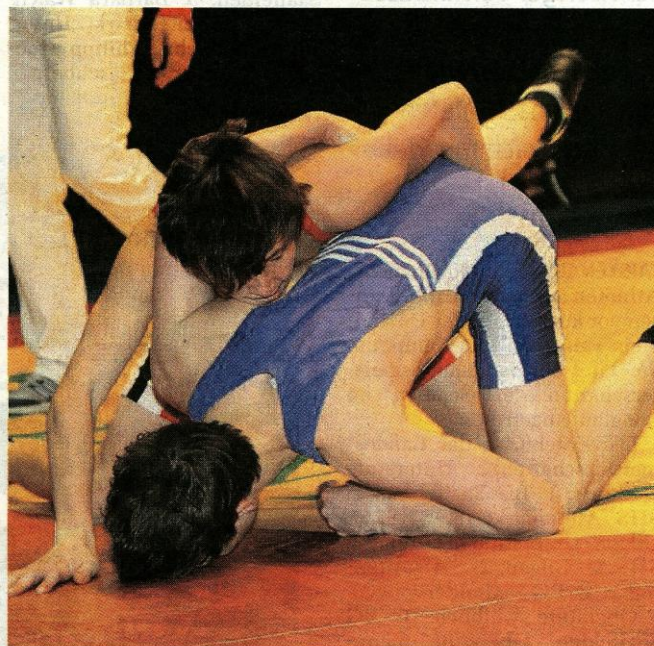
Ringerhochburg dominierte die Staatsmeisterschaft

WALS SIEZENHEIM, GÖTZIS (joli). Der A.C. Wals hat seine Rolle als führender österreichischer Verein im Freistilringen eindrucksvoll bestätigt: Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in Götzis holten die A.C.-Ringer drei Titel sowie zwei Silber- und eine Bronzemedaille. Außerdem sicherte man sich mit Abstand vor dem KSK Klaus und dem Gastgebenden KSV Götzis den ersten Platz in der Vereinswertung. „Dieses Gesamtergebnis ist so richtig nach unserem Geschmack. Gerade auch, weil wir mit einer jungen Truppe an den Start gegangen sind, die ihr Potenzial eindrucksvoll unter Beweis gestellt hat“, erklärte der Walser Sportdirektor Max Außerleitner. Und fügte schmunzelnd hinzu: „Und als Vater freut mich der erste Titel von meinem Sohn Maxi natürlich besonders.“

Der hatte sich klar gegen seinen Vereinskameraden Tahir Eskil durchgesetzt – und war auch im Finale bei seinem 3:0- und 6:0-Punktesieg gegen Stefan Hartmann (KSK Klaus) je-

derzeit Chef auf der Matte. Tamas Zoltan war in der Gewichtsklasse - 60 kg nach seinem Sieg gegen Anter Eskil (ebenfalls A.C. Wals) auf Goldkurs, musste jedoch etwas überraschend eine 1:3- und 5:8-Punkteniederlage gegen Simon Kathan (KSV Götzis) hinnehmen, die am Ende Platz zwei bedeutete, Eskil wurde Vierter.

Das Leichtgewicht (- 66 kg) war wie erwartet eine klare Angelegenheit für den Walser Lubos Cikel. Zurecht durfte er sich nach Turnierende mit dem Titel als „technisch bester Ringer“ freuen. - 74 kg kämpften Philipp Crepez und Manfred Brötzner für den A.C. Wals. Etwas strittige Entscheidungen führten dazu, dass sich Crepez am Ende mit zwei Siegen und einer Niederlage auf dem 3. Platz wiederfand; Brötzner wurde Sechster. In der Klasse - 96 kg kämpfte sich Marco Punzo auf den zweiten Platz vor. Und im Schwergewicht war Radovan Valach der „König auf der Matte“: Er holte souverän den Titel des österreichischen Staatsmeisters.



Maxi Außerleitner jun. kämpfte souverän und sicherte sich im Freistil einen ÖM-Titel.

Bild: A.C. Wals